

Antrag Nr. 19-O-11-0049

SPD

Betreff:

Verkehrs-Beschilderung Römergasse [SPD]

Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden soll prüfen, ob eine veränderte Beschilderung an den Parkplätzen am Pfarrer-Luja-Platz ein verbotswidriges Fahren gegen die Einbahnstraße in Richtung Dörrgasse / Wiesbadener Straße verhindern kann.

Begründung:

Anwohner am Pfarrer-Luja-Platz haben mehrfach beobachtet, dass Autos, die in den Kopfparkplätzen am Pfarrer-Luja-Platz parken, nach dem Ausparken die Römergasse nicht wie vorgesehen (da es sich um eine Einbahnstraße handelt) in Richtung Adolfinenstraße / Aunelstraße verlassen, sondern direkt Richtung Dörrgasse / Wiesbadener Straße. Diese fahren somit gegen die Einbahnstraßenrichtung.

Da Kinder aus der Philipp-Reis-Schule häufig mit dem Rad oder Roller aus der Glockengasse durch den Durchgang zwischen der Kirche und der Massagepraxis fahren und diese nur auf den zulässigerweise von links kommenden Verkehr achten, sind diese durch den unzulässigerweise von rechts kommenden Verkehr stark gefährdet.

Autofahrer, die dort ausparken, können nicht erkennen, dass es sich um eine Einbahnstraße handelt. Momentan steht ein rotes Schild für die Einbahnstraße nur an der Ecke zur Adolfinenstraße / Einfahrt Luja-Platz. Ab dem gesamten Parkbereich ist keine Beschilderung mehr zu sehen. Hier sollte eine Beschilderung vor dem letzten Haus links angebracht werden, damit man merkt, wenn man in die falsche Richtung raus fahren will.

Wiesbaden, 09.09.2019